RAUMDARSTELLUNG

WAS IST PERSPEKTIVE?

Albrecht Dürer
Der Zeichner des liegenden Weibes

Der Begriff Perspektive

Das Wort Perspektive stammt ursprünglich aus dem Lateinischen: *perspicere* heisst in dieser Sprache soviel wie *hindurchsehen* oder *hindurchblicken*. Dieses Wort fasst im allgemeinen Sprachgebrauch die Möglichkeiten zusammen, dreidimensionale Objekte auf einer zweidimensionalen Fläche so abzubilden, dass ein räumlicher Eindruck entsteht. Im engeren Sinn wird der Begriff Perspektive auch für die Darstellung von Raum mittels eines konstruktiven geometrischen Systems gebraucht.

Ein Beispiel: Wenn man eine Zeichnung einer Landschaft anfertigt, so bildet man auf der Fläche des Zeichenpapiers lauter zweidimensionale (flache) Darstellungen von dreidimensionalen (räumlichen) Gegenständen, wie z.B. Bäume, Häuser oder Berge ab.
Wenn man diese Zeichnung später betrachtet, erhält man den Eindruck, eine Landschaft zu sehen. Man sieht also nicht nur ein 0,2 Millimeter dünnes Papier, auf welchem dunkle Striche und Flächen aufgetragen sind. Vielmehr scheint man durch die Oberfläche des Papiers hindurch blicken zu können, hinter welcher sich eine Landschaft zeigt.

Eine perspektivische Darstellung lässt sich durchaus nicht nur mit Hilfe von Blatt und Papier erstellen. Auch Fotografien, Malereien, Bilder am Fernseher oder am Computer können perspektivische Darstellungen sein.